



serata
Sanierung und Erweiterung Alters- und Pflegeheim
in Zizers

ERLÄUTERUNGSTEXT - ausführlich

Alters- und Pflegezentrum Serata Zizers

Die Erweiterung und der Umbau / Sanierung des Alters- und Pflegeheim respektiert die vorgefundenen, weitgehend bewährten gewohnten Strukturen und architektonischen Zielsetzungen des 1974 errichteten Gebäudes und stärkt diese in der eigenen Ausdrucksweise: Zur Unterbringung der neuen, weiteren Bewohner/-innenzimmer wurde das Gebäude folgerichtig in seiner jetzigen Struktur im Gedanke einer verpflichtenden, respektvollen Kontinuität auf Grundlage des Vorhandenen erweitert.

Die vorgefundene Ausdrucksweise wurde fortgeführt, das nunmehr «ergänzte» Gebäude trägt den ortsbaulichen Randbedingungen Rechnung. Die gewohnten und baukünstlerischen Qualitäten des bestehenden 1974 errichteten Gebäudes werden nicht überdenkt und bleiben erhalten.

Das Gebäude erfährt in der Sanierung und Erweiterung eine, in Teilen gerne erst auf den zweiten Blick erkennbare, sensible, individuelle, den heutigen funktionalen und atmosphärischen Bedürfnissen angepasste zeitgemässe und nachhaltige, aber dennoch ruhige und gelassene Ausformulierung.

Im Bereich des Erdgeschosses wurde dem Gemeinschaftsbereich eine grosszügige Terrasse vorgelagert. Der Gemeinschaftsbereich profitiert nun erkennbar durch diese Aufwertung, der Landschaftsraum wurde ein integrierter Bestandteil des täglichen Lebens in der Pflegeeinrichtung. Der Bereich der Tagespflege im Hanggeschoss erhält durch diesen Zubau im Erdgeschoss einen sehr schönen gedeckten Vorbereich.

Das bestehende Gebäude sowie die Erweiterung ergeben eine funktionale Einheit, ohne Brüche und Differenzierungen zwischen Alt- und Neu entstehen zu lassen. Die funktional richtigen Grundzüge der inneren Organisation wurden optimiert und fortgeführt.

Bei der Gestaltung der Innenräume wurden in Korrespondenz zum hellen Eichenholz der Fussböden in den Bewohner/-innenzimmer die öffentlichen Bereiche in einer hellen beigefarbenen Beschichtung ausgeführt. Insgesamt entsteht durch die gewählte Beschränkung auf die Materialien Putz und Eichenholz sowie durch die Zurückhaltung mit hellen, gebrochenen Weissstönen eine lichtdurchflutete, freundliche und warme Atmosphäre, die eine angenehme und neutrale Grundlage für die weitere individuelle Ausgestaltung der Lebensräume bietet.